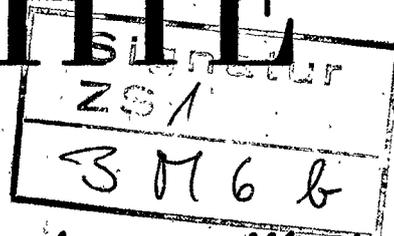


09. MRZ. 2009 ka

STATISTISCHE BERICHTE



Z643

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/525

Erschienen am 26. Februar 1959

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 6. bis zum 13. Februar 1959

In der Berichtswoche vom 6. bis zum 13. Februar 1959 blieben die Verbraucherpreise der 15 Nahrungsmittel, deren Preisentwicklung wöchentlich nur in den Landeshauptstädten verfolgt wird, in 83 vH aller Meldungen konstant; in 7 vH der Fälle ergaben sich höhere, in 10 vH niedrigere Preise.

Weizengrieß verteuerte sich in einer norddeutschen Stadt um 1,1 vH. Bei Fleisch, Butter und Schweineschmalz wurden Preisänderungen in wechselnder Richtung wiederum fast nur von Städten im norddeutschen Raum mitgeteilt. Bei Rindfleisch zum Kochen und bei Butter hoben sich vereinzelte Preiserhöhungen und -rückgänge im Durchschnitt auf. Verteuerungen in je einer Stadt bei Rinderschmorfleisch um 1,8 vH, Schweinekotelett um 0,3 vH und Schweinebauchfleisch um 3,2 vH standen Verbilligungen in einer Stadt bei Schmorfleisch um 0,1 vH sowie in je zwei Städten bei Kotelett um 1,3 bzw. 2,3 vH und Bauchfleisch um 3,0 bzw. 1,2 vH gegenüber. Bei Schmalz meldeten zwei Städte um 0,3 bzw. 2,9 vH höhere und eine Stadt um 2,2 vH niedrigere Preise. Speiseöl wurde in drei Städten (darunter eine süddeutsche Stadt) um 0,9 bis 3,0 vH erneut billiger. Die Eierpreise zogen in einer norddeutschen Stadt um 5,9 vH an und gaben in zwei süddeutschen Städten um 5,6 bzw. 9,5 vH nach.

(7542)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 13.2.1959 gegenüber dem 6.2.1959
	9.1.	16.1.	23.1.	30.1.	6.2.	13.2.	
	1959						vH
15. Juni 1950 = 100							
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812 R 1370 und W 1600 ²⁾	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
Weizenmehl, Type 550	156,9	156,9	156,9	156,9	156,7	156,7	-
Weizengrieß	170,2	170,4	170,4	170,4	170,4	170,6	+ 0,1
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,0	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	143,6	145,6	147,1	147,6	147,6	147,6	-
Rindfleisch, Schmorfleisch.	160,9	163,5	164,6	165,0	164,8	165,2	+ 0,2
Schweinefleisch, Kotelett..	160,2	159,9	159,9	159,0	158,7	158,1	- 0,4
Schweinefleisch, Bauch	122,5	123,7	123,9	123,1	123,0	122,9	- 0,1
Deutsche Markenbutter	131,2	131,2	131,0	131,0	131,0	131,0	-
Schweineschmalz, inländ. ..	87,2	87,2	87,4	87,5	87,1	87,2	+ 0,1
Speiseöl	83,8	83,8	83,8	83,8	83,5	83,1	- 0,5
Margarine ³⁾	83,3	83,3	83,3	83,3	83,4	83,4	-
Eier	102,1	105,7	100,0	93,2	93,2	92,2	- 1,1

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.